



Tafel-Express

Nr. 14

Januar/Februar 2009

**Liebe Leserinnen und Leser,
in dieser Ausgabe gibt es Rückblicke auf die Advent- und Weihnachtszeit mit vielen Aktivitäten, Spendenübergaben, und was sonst noch so passiert ist. Viel Spaß beim Lesen!
Euer Redaktionsteam**

Weihnachtsfeier der Dortmunder Tafel am 21.12.2008 im Brauereimuseum

In gemütlicher Atmosphäre, bei gutem Essen und Gesang saßen weit über 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusammen, um Tafelweihnacht zu feiern.
Ein Bericht über ei-



ne Reise nach Israel regte zum Nachdenken an. Bruno Knust „Günna“ brachte anschließend die Anwesenden zum Lachen. Zum Ende der Feier gab es Leckeres vom Kuchenbüfett .



Danke für die Feier !

Dank an alle Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter, und Sponsoren, die durch ihren Einsatz zum Gelingen beigetragen haben !



Oh, du fröhliche Weihnachtszeit!

Hier feiert das Büroteam - Petti Karmainski berichtet:



Die Büro-Weihnachtsfeier 2008 wurde von einem besonderen Höhepunkt gekrönt. Der Nikolaus kam überraschend vorbei - samt Pferd - und das nur, um den Wunschzettel für den Weihnachtsmann persönlich abzuholen. Für jeden einzelnen Mitarbeiter hatte die Büroleitung einen besonderen Wunsch notiert. Der Nikolaus gab aber auch kund, dass die Mitarbeiter des Tafelbüros im Jahr 2008 besonders fleißig gewesen sind! Die Tafelbüro-Mitarbeiter gelobten auch weiterhin brav und arbeit-

sam zu sein! Nachdem der Nikolaus sich - nicht ohne ein Präsent für sich und ein Päckchen Haferflocken für sein Pferd - wieder auf den Heimweg gemacht hatte, feierten die Mitarbeiter des Büros im stilvollen weihnachtlichen Ambiente mit Kuchen und Kaffee. Es wurde sogar gesungen!

Nach der Feier taten sich einige Mitarbeiter noch zusammen und bummelten gemeinsam über den Dortmunder Weihnachtsmarkt. Auch dort wurde bei Bratwurst, Glühwein und Eierpunsch in angenehmer Runde weitergefeiert.

Fazit: Die Büro-Weihnachtsfeier der Dortmunder Tafel war ein rundum gelungener Tag!

=====



Tafelausflug zum Weihnachtsmarkt nach Aachen - ein Bericht von Petti Karmainski



Der freundlichen Einladung der Aachener Tafel zum dortigen Weihnachtsmarktbesuch kamen 26 Mitarbeiter der Dortmunder Tafel am 29.11.08 gerne nach.

In Aachen empfing uns Herr Isaac von der Aachener Tafel und führte uns zum "Haus Löwenstein" (erbaut 1345 n.Chr.) Hier wartete Frau Schlockermann und einige andere Kollegen in einem wirklich stilvollen Ambiente und servierten uns eine leckere, heiße Kürbissuppe sowie Getränke. War das eine Wohltat! Wir wurden liebevoll bedient und konnten unsere Wünsche gar nicht so schnell äußern, wie man sie uns erfüllen wollte! Ein wunderbares Catering!

Als wir uns nach dem Bummel über den Aachener Weihnachtsmarkt wieder im Haus Löwenstein eingefunden hatten, gab es noch Kaffee und Unmengen von Leckereien, vor allem Aachener Spezialitäten, und es war sogar für jeden ein „Mitnahme-Päckchen“ vorbereitet..

Der Abschied fiel uns schwer, doch der Bus zur Rückfahrt stand um 17:00 Uhr bereit.

Nachdem wir alle noch einen obligatorischen, gespendeten Glühwein genossen hatten, ging es zurück ins Ruhrgebiet.

Die Teilnehmer danken der Aachener Tafel ganz herzlich für Ihre Einladung und die hervorragende Gestaltung dieses Tages!

Impressionen aus den Filialen

Die Filialen Haydnstraße, Hörde und Dorstfeld haben Nikolaus- und Weihnachtsfeiern veranstaltet. Besinnliches und Fröhliches, gutes Essen und Trinken ging als Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ein langes Jahr ihres ehrenamtlichen Engagements.



Weihnachtsaktionen

Bei der WDR-Aktion „Ein Weihnachtspäckchen für den Nachbarn“ kamen ca. 3000 Päckchen zusammen, die an die Kunden der Dortmunder Tafel verteilt wurden.

Weitere Aktionen:

- InterAktion e.V.- Wunschzettel-Aktion für Kinder bis 12 Jahre
- Gewerbeverein Huckarde - Nikolauspräsente
- REAL Markt - Wunschzettelaktion für Schüler
- CDU - Sammlung von Lebensmitteln und Spielen im Weihnachtsdorf
- Diverse Schulen und Kindertageseinrichtungen - Spendenaktionen
- Von weiteren Aktivitäten wird auf den nächsten Seiten berichtet.



***Allen, die sich beteiligt haben,
sei ganz herzlich gedankt!***

Sicheres Arbeiten durch Anleitung

An einer Schulung der Berufsgenossenschaft Wohlfahrtspflege "Sicheres Arbeiten durch erfolgreiche Anleitung" nahmen zwölf Mitarbeiter der Dortmunder Tafel aus den Bereichen Verkauf, Büro, EA-Team, Fahrdienst, Lager, Pforte, Küche und Kochprojekt teil.

Das Seminar ging über drei Tage und war sehr informativ und lehrreich.

Den Teilnehmern machten diese Tage großen Spaß und allen wurde ein Zertifikat ausgestellt. Die Dozenten wurden mit kleinen Präsenten bedankt und verabschiedet.

Den Mitwirkenden wird außer dem Lehrstoff vor allem das ausgezeichnete Catering im Gedächtnis bleiben!



=====

Ein Ausflug nach Koblenz - Bericht von Petti Karmainski



Am Tafelausflug „Rhein in Flammen“ am 20.9.2008 nahmen sechs Personen teil. Morgens ging es zeitig mit dem ICE nach Koblenz. Dort angekommen besuchten wir das „Schlingelfest“ in der Altstadt, auf dem wir zugunsten der **Koblenzer Tafel** an einer Aktion teilnahmen.

Auch das „Deutsches Eck“ wurde selbstverständlich besucht. Strahlender Sonnenschein und gute Laune waren unsere ständigen Begleiter! Am Abend ging es dann auf das Schiff, das uns auf dem Rhein zur Sammelstelle brachte. Von dort aus konnten wir vom Deck aus das Feuerwerk, das von den angestrahlten Burgen herrlich den Nachthimmel erhellte, ansehen. Ein ganz tolles Erlebnis!



Müde, aber voller schöner Gedanken ging es mit dem ICE wieder Richtung Dortmund. Alle Teilnehmer waren sich einig, das jährlich stattfindende Event irgendwann noch einmal zu besuchen!

Ganz besonders dankten alle Teilnehmer Waltraud Böttner, (rechts im Bild während einer Grabeaktion für die Koblenzer Tafel) für die hervorragende Vorbereitung und Gestaltung des Ausfluges !

Nicole Ziwitza verlässt die Dortmunder Tafel

Fast drei Jahre hat Nicole durch ihre Arbeit die Dortmunder Tafel mitgeprägt und gestaltet. Zum 31.01.2009 verließ Nicole die Tafel, um in Hamburg zu arbeiten und zu leben.

Wir danken Nicole für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihr viel Erfolg in ihrem neuen Lebensabschnitt.



Von li n. re: Ursula Tilly-Höschen, Rüdiger Teepe, Nicole Ziwitza
Dieses Foto wurde am 26.10.2008, dem Tag der offenen Tür, in der Zentrale gemacht.

Nachfolgend haben wir die Abschieds-E-mail von Nicole abgedruckt..

Dortmund, 06.01.2009

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Tafelfreunde,

das neue Jahr hat gerade begonnen und bringt oftmals Veränderungen mit sich, 2009 auch für mich.

Ich werde die Dortmunder Tafel e.V. nun verlassen, um in meiner Traumstadt Hamburg zu leben und zu wirken.

Nach fast drei Jahren blicke ich auf eine sehr schöne, spannende Zeit zurück. Vielen, vielen Dank dafür!

Vieles hat sich bewegt, an dem ich teilhaben durfte und ich bin mir sicher, dass noch viele gute Dinge folgen werden. Ich werde dies aus der Ferne und bei meinen Besuchen natürlich weiter im Auge haben, denn, wie ein Mitarbeiter schon sagte, wen der Tafelvirus erwischt...

Für die bedürftigen Menschen dieser Stadt wünsche ich mir, dass Ihr weiterhin so engagiert und kraftvoll für Unterstützung sorgt.

Es ist immer wieder schön zu erleben wie viel Menschen zusammen bewegen können. Für das kommende Jahr wünsche ich Euch viele wunderbare Momente, Kraft und Zuversicht, eine gehörige Portion Humor und einen guten Zusammenhalt.

Herzliche Grüße aus der bunten Tafel

Nicole

Kreatives zu Gunsten der Dortmunder Tafel

Kangaroo hilft, leere Teller zu füllen



.. so lautete der Text der diesjährigen Weihnachtskarten von Kangaroo. Er sollte die Kunden des Personaldienstleisters nachdenklich stimmen.

„Wie bereits viele andere sozial engagierte Firmen in unserer Region möchten auch wir einen Beitrag dazu leisten, dass die Tafeln ihre unverzichtbare Arbeit weiterführen können, denn jeder kann heute unverschuldet in Not geraten“, sagte Jürgen J. Maurer, (re)

geschäftsführender Gesellschafter der KANGAROO Personal-Dienstleistungen GmbH., der mit seiner Mitarbeiterin Karin Iburg am 05.12.2008 einen Scheck in Höhe von € 1000 an Gerd Kister, (li) Do Tafel, überreichte.

=====

Dortmunder Bestattungsunternehmer spenden € 1000



Heinz Mündelein (re), Geschäftsführer der Krematorium Werl GmbH und der Krematorium Hamm GmbH und der Dortmunder Bestatterunternehmer Jürgen Strauß (re) überreichen dem Vorsitzenden der Do Tafel Rüdiger Teepe die Spende.

Die Spendengelder sind Erlöse aus der Edelmetallverwertung der Kremierungen.

„Da die Verstorbenen nicht alle aus Werl bzw. Hamm kommen, spenden wir die Gelder auch an lokale Einrichtungen der Städte, in denen unsere Bestatterkunden ihren Firmensitz haben“, so Mündelein.

=====

440 Liter Milch für die Tafel



Die Weight Watchers aus Barop spendeten der Tafel am 16. Dezember **440 Liter Milch**. Die 30-40 Teilnehmer haben seit einem Jahr insgesamt fast 1200 Kilogramm Gewicht verloren. Angedacht war, für jedes abgenommene Kilo einen Liter Milch zu spenden. Das ist nicht zusammengekommen, aber beeindruckend ist der Milchberg auch so.

Weight Watchers-Leiterin Regina Betzing-Scheidemann (ganz rechts) freut sich mit den erfolgreichsten „Abnehmerinnen“ Brigitte Gerlach, Jessica Botthof und Katja Weitz (v.l.n.r.). Gerd Kister, Do Tafel, nahm die Spende in Empfang.

=====

25jähriges Jubiläum und ein gutes Werk



Anlässlich des 25jährigen Jubiläums der Praxis Sprachtherapeut Alexander Wilhelm und seinem Team kamen zahlreiche Gäste zum Tag der offenen Tür in die Praxisräume. In der Einladung erbat sich Herr Wilhelm eine mildtätige Gabe für bedürftigen Mitbürger. „Anstelle von Geschenken würde ich mich über einen Beitrag zugunsten der Dortmunder Tafel sehr freuen“, hieß es. Der Einladung folgten Patienten, interessierte Anwohner, Ärzte und Kolleginnen und Kollegen aus nah und fern. € 1205 konnten als Spenden eingesammelt werden. Wenn auch die Original-Scheck-Vorlage fehlte, freute sich Sprachtherapeut Wilhelm (re) den Betrag an Gerd Kister, Do Tafel, zu überreichen.

Käthe-Kollwitz-Gymnasiasten sammeln Geld für die Tafel

Durch den Weihnachtsbasar am 11. Dezember erwirtschafteten Schüler und Schülerinnen des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums 2300 Euro für die Dortmunder Tafel. Auf dem von der Schülervertretung organisierten Fest gab es zu Gunsten der Tafel Kakao, Punsch und Waffeln. Die Musik-AG spielte auf und Kickerfreunde konnten sich bei einem Turnier „austoben“.

Auch die Einnahmen bei der Tombola und aus dem Verkauf von selbstgebastelten Geschenken war für die Tafel bestimmt. „Wir spenden den Erlös des Weihnachtsbasars jedes Jahr für einen guten Zweck“, berichtet Schülersprecher Jan Hohmann, „dieses Jahr wollten wir damit den Menschen in Dortmund helfen.“

=====

REWE-Wunschzettelaktion

REWE Grubendorfer organisierte zu Gunsten der Kinder der Do Tafel eine Wunschzettelaktion. Die Wunschzettel wurden an einem Baum im Laden am Körner Hellweg aufgehängt. Die REWE-Kunden hatten sehr positiv reagiert und viele Päckchen gepackt. Rechts im Bild: Christel Völkel und Tim Ortmann, Mitarbeiter von REWE Stefan Grubendorfer, verteilen die Päckchen der in Tafel-Filiale Körne. Weitere Filialen der Dortmunder Tafel konnten von der Aktion profitieren.



=====

Notruf für Gerechtigkeit

... hieß eine Aktion der katholischen „jungen kirche dortmund“. Aufgerufen waren junge Menschen, die für bedürftige Kinder aus Dortmund Weihnachtsgeschenke in der Größe von Schuhkartons packen sollten. Dabei waren ca. 200 Päckchen zusammengekommen, die re. im Bild von Pastor Frank Wecker und Gemeindefereent Hubert Wand aus der kath. Kirchengemeinde St. Martin verteilt wurden.



=====

Spaghetti und mehr

Eine Euro-Palette Spaghetti plus dazu gehöriger Soße sowie eine Euro-Palette Weihnachtsschokoladiges waren eine Extra-Spende der Fa. Lidl, Do-Brackel. Neben dem zuständigen Verkaufsleiter Volker Schmidt (re.im Bild), dem Filialleiter Björn Schidlowski (3.v.re.) kamen die Tafelmitarbeiter beim Beladen des LKWs mächtig ins Schwitzen.



=====

Alle Jahre wieder

...spendet die Fa. EMC Test NRW GmbH € 1000, so dass die Spendenübergabe durch (li) Dipl. Ing. Gerhard Pohl, Geschäftsführer und (re) Verena Goldmann, Marketing, an Gerd Kister, Do Tafel, zu einem freudigen Wiedersehen wurde.



Teilnehmende SGB-II-Kunden der DEKRA wurden aktiv



Die Netzwerkagentur veranstaltete einen Weihnachtsbasar. Die Teilnehmer des Lehrgangs „JobPlus“ erstellte nach einer Projektwoche eine Zeitung, die gegen freiwillig Spenden innerhalb der DEKRA-Akademie in Umlauf gebracht wurde.

Rüdiger Teepe und Gerd Kister, Do Tafel (ganz re u.li) nahmen den Gesamterlös in Höhe von € 467,77 von (v.li n.re) Diana Kieselbach, Christoph Safirakis, Kersin Wolff und Holger Moll entgegen.

=====

Fa. wollte gerne vor Ort spenden



Die Fa. Nüßing, Verl mit Sitz in Dortmund wollte ihre Weihnachtsgabe vor Ort eingesetzt wissen und kam daher zur Do Tafel.

Thomas Schluderer (2.v.li) und Rolf Kruse (2.v.re) übergaben einen Scheck in Höhe von € 1000 an den Tafelvorstand (ganz re u. li siehe oben)

=====

Unter himmlischer Aussicht



...von Engel Laura und Geschäftsführer Rolf Kückelmann von Der ReiseClub in Dortmund griff Gerd Kister in den Karton mit Losen, um die Gewinner zu ermitteln. Während der Adventwochen konnten die Kunden des Reisebüros an einer Verlosung zu Gunsten der Do Tafel teilnehmen. Ein Gewinn unter vielen anderen: ein Trikot von BVB Spieler Patrick Owomoyela. Ein weiterer Gewinn € 470 für die Do Tafel.

=====

Hab mein Wagen voll geladen,



.. voll mit warmen Decken, konnte Rüdiger Teepe, Do Tafel (li) singen. Die Decken waren von der Metro gespendet und wurden, nachdem Friedrich Kamphans (re) und Udo Liebegut (li) aus Hörde die Weihnachtspäckchen aus der WDR-Aktion geladen



hatten, mit in die Filiale zur Verteilung genommen.

Die Dortmunder Tafel dankt

Termine

15.02.2009 BVB : Energie Cottbus

09.03.2009 Sponsorentreffen

25.03.2009 Jahreshauptversammlung

Impressum

Herausgeber: Dortmunder Tafel e.V.

Osterlandwehr 31 - 35, 44145 Dortmund - Telefon: 0231-477 324-0 Fax: 0231-477 324-32

V.i.S.d.P. Ursula Tilly-Hörschen

Redaktion und Fotos: Sabine Denninghoff, Volker Geißler, Egon L. Gennat, Ursula Tilly-Hörschen

Spendenkonto: Sparkasse Dortmund BLZ 440 501 99 - Konto-Nr. 001 162 861

E-Mail: info@dortmunder-tafel.de www.Dortmunder-Tafel.de

Druck: Koffler + Kurz MedienManagement GmbH